

Goethes Erben "Schatten"

Visit "[Schatten](#)" on MotoLyrics.com

Schwarzes Licht - vom Nichts verschluckt
Gedankengut, geträufelt, Raum verstrickt
beginnt auf Grenzen sich zu regen
ruhelos auszusuchen was beliebt.

Schatten verschlucktes Licht
Schatten - bizarr

Die Geburt ist bizarr
wie die vergängliche Form
das Dasein kurz - abhängig vom Gegenpol
schrill und grell - dem weichen Licht.

Schatten verschlucktes Licht
Schatten - bizarr

Synchron zum Vorbild

elegant und voller Würde
auch schroff - mal klein - mal groß...
verzerrt, gespiegelt oder wahr ?
Das Bild ist biegsam
passt sich an
auf jede Form.
selbst Kanten werden bogengleich geschluckt
vereinigt.
Nicht existent - nur grenzenlos
und doch auf Grenzen lebend

Visit [Goethes Erben](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.